

Hinweise für bewertungsrelevante Aktivitäten

Insbesondere fließen folgende bewertungsrelevante Aktivitäten in die Bewertung ein:

Dauer und Erfolgsaussicht der Initiative: Ideenreichtum, Originalität und Identifikationsmerkmale, zeitlicher und finanzieller Einsatz der Beteiligten, Übernahme von Lasten und Pflichten, Ausstrahlung in die Öffentlichkeit, sowie die Reichweite von Aktionen und Angeboten, das Erschließen potenzieller Interessenten sowie Vernetzungsaktivitäten mit Bürger/innen und anderen Gruppen.

Um eine erfolgreiche, nachhaltige und langfristige Zusammenarbeit gewährleisten zu können, müssen die künftigen Partner bereit und in der Lage sein, einige Aufgaben und Pflichten zu erfüllen. Sie müssen den vertraglichen Bedingungen für den Lastenradverleih (siehe Anlage) zustimmen, die Ausleihe zu organisieren (incl. Registrierung bzw. Identitätsprüfung des Ausleihenden, Kautions, etc.), für einen sicheren Standort zur Vermeidung von Diebstahl und Vandalismus sowie für die Aufladung der Akkus zu sorgen und auch darauf achten, dass die Räder in einem ordnungsgemäßen und verkehrstüchtigem Zustand herausgegeben und wieder entgegengenommen werden.

Im Rahmen der jeweiligen Konzeptstellungen können die Bewerber z.B. aufzeigen, dass die Erarbeitung oder Berücksichtigung eines Energiekonzeptes für den Betrieb der elektrischen Lastenräder sowie ein verstärkter Einsatz erneuerbarer Energieträger für die Ladung der Lastenradakkus berücksichtigt wurde.

Niedrigschwellige Ausleih- und Rückgabemöglichkeiten erhalten eine hohe Bewertungspriorität und sollten in dem Konzept ebenso aufgezeigt werden wie Überlegungen zur intermodalen Verknüpfungen des Lastenradbetriebs z.B. mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Positiv bewertet wird auch die Darstellung bewusstseinsbildender oder Identitätsstiftender Maßnahmen und Aktionen im Stadtteil, sowie Vorschläge für eine aktive Öffentlichkeitsarbeit z.B. in Zusammenarbeit im Schul- oder Kitabereich, ebenso wie die Förderung und Netzwerkarbeit zwischen der Stadt Rheine und den anderen Lastenrad-Sharing-Nutzern. Aber auch Beispiele von Aktivitäten der sozialen Vernetzung (z.B.: Besorgungsfahrten für ältere Nachbarn) im Stadtteil fließen positiv in das Bewertungsverfahren ein.

Darüber hinaus stellt die Bereitschaft eines Vereins, einer Nachbarschaftsgruppe oder Stadtteilbeirates, ein digitales Buchungssystem wie z.B. CommonsBooking als Plattform für eine gemeinsame Lastenrad-Sharing-Struktur in Rheine zu etablieren und langfristig zu betreiben, ein Qualitätsmerkmal dar und wird entsprechend bewertet.